

# Leistungsprüfung D3

## Theorietest 4A

Musikschule: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Instrument: \_\_\_\_\_

Lehrkraft: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

---

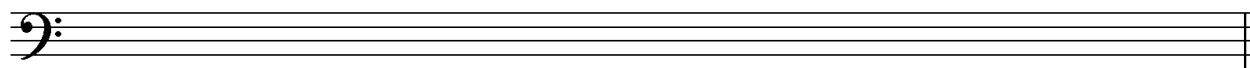
### Prüfungsergebnis:

Erreichte Punktzahl:  von

Bestanden  Nicht bestanden   
(mind. 31 P.)

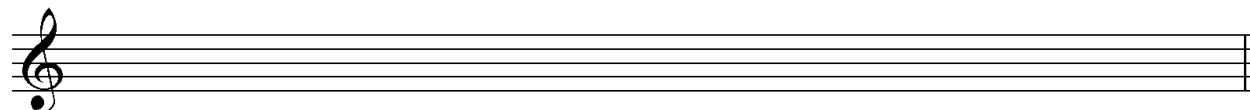
Unterschrift des Prüfers: \_\_\_\_\_

1. Schreibe eine E-Dur-Tonleiter im 4/8-Takt in Achtelnoten auf- und abwärts. Beginne mit der Note e und schreibe die höchste Note zweimal. Setze Taktstriche und kennzeichne alle Halbtonschritte:



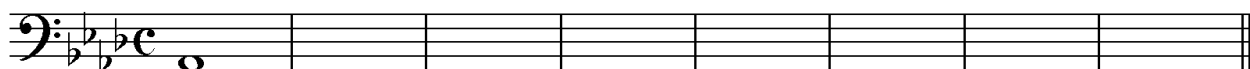
2

2. Schreibe eine melodische b-Moll-Tonleiter im 5/4-Takt in Viertelnoten auf- und abwärts. Beginne mit der Note b und schreibe die höchste Note einmal. Setze Taktstriche und kennzeichne alle Halbtonschritte:



3

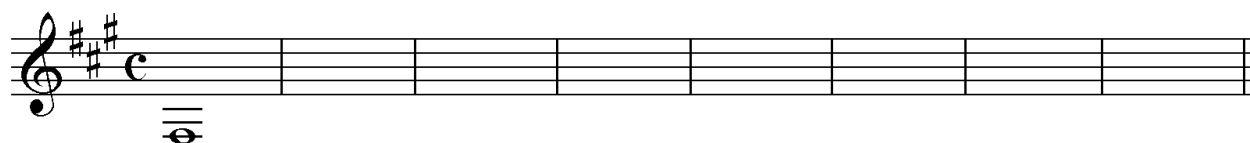
3. Bilde über jedem Ton der As-Dur-Tonleiter einen leitereigenen Dreiklang und bezeichne diesen genau:



□ □ □ □ □ □ □ □

2

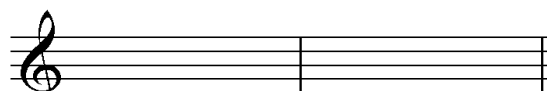
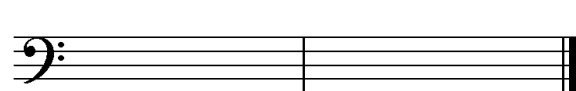
4. Bilde über jedem Ton der harmonischen fis-Moll-Tonleiter einen leitereigenen Dreiklang und bezeichne diesen genau:



□ □ □ □ □ □ □ □

2

5. Bilde folgende Dreiklänge, berücksichtige die internationale Schreibweise:



D<sup>+</sup> Sext-  
akkord

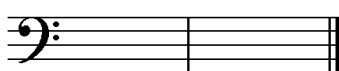
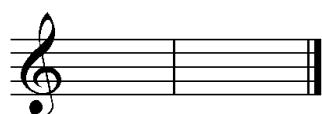
A<sup>b</sup> Quartsext-  
akkord

C<sup>o</sup> Sext-  
akkord

Bm Quartsext-  
akkord

2

6. Notiere jeweils im ersten Takt den Septakkord in der Grundstellung, im zweiten Takt die angegebene Umkehrung. Berücksichtige die internationale Schreibweise:



A<sup>7</sup> Quintsext-  
akkord

Fm<sup>7</sup> Sekund-  
akkord

G<sup>maj7</sup> Terzquart-  
akkord

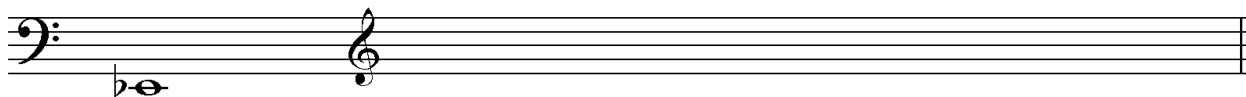
3

14

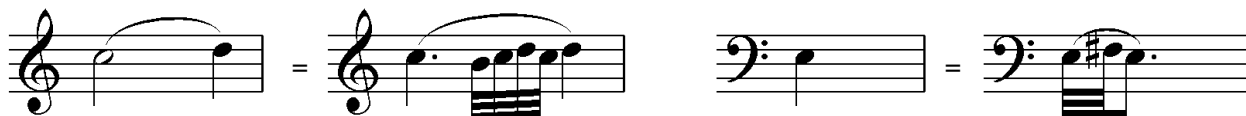
7. Im folgenden dreitaktigen Rhythmusbeispiel fehlen Taktartangabe und Taktstriche. Ergänze diese an den entsprechenden Stellen:



8. Notiere die Naturtonreihe vom angegebenen Grundton (Es) bis zum 12. Naturton:

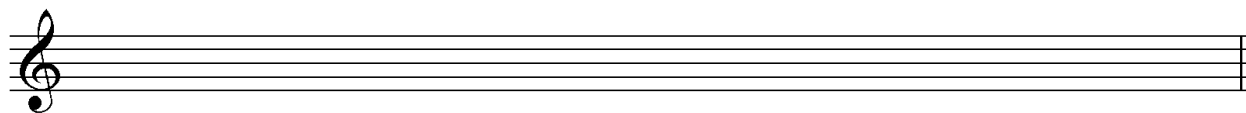


9. Folgende Verzierungen sind im zweiten Takt ausgeschrieben. Notiere jeweils im ersten Takt über der Note bzw. an entsprechender Stelle das dazugehörige Verzierungszeichen und benenne es anschließend:



Two empty rectangular boxes for writing the ornament names.

10. Transponiere die Melodie eine große Sexte höher:



11. Benenne die jeweilige Motivweiterführung:



12. Ordne die verschiedenen vokalen und instrumentalen Formen und Gattungen den einzelnen Epochen zu, in denen sie entstanden sind:

- |                            |             |                          |                 |                          |                    |
|----------------------------|-------------|--------------------------|-----------------|--------------------------|--------------------|
| <input type="checkbox"/> 1 | Klassik     | <input type="checkbox"/> | Operette        | <input type="checkbox"/> | Tanzlieder         |
| <input type="checkbox"/> 2 | Moderne     | <input type="checkbox"/> | Organum         | <input type="checkbox"/> | Programmmusik      |
| <input type="checkbox"/> 3 | Mittelalter | <input type="checkbox"/> | Klavierlied     | <input type="checkbox"/> | grafische Notation |
| <input type="checkbox"/> 4 | Romantik    | <input type="checkbox"/> | Zwölftontechnik | <input type="checkbox"/> | Sinfonie           |

14

2

1

2

3

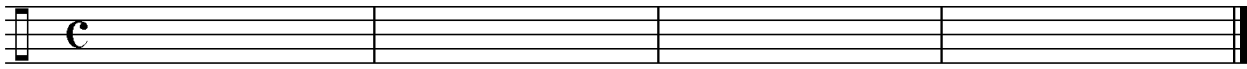
1

2

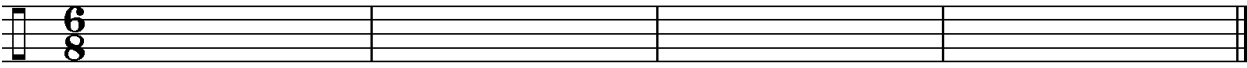
25

# Gehörbildung

13. Rhythmus hören - Notiere ohne Pausen:

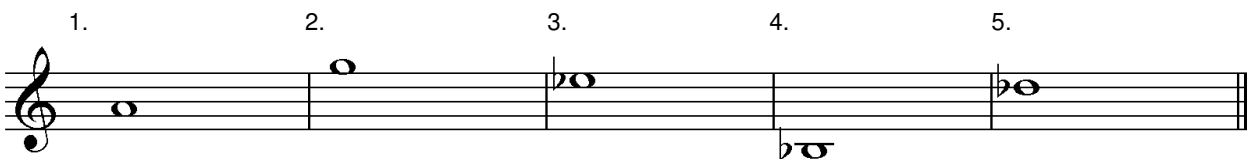


4



4

14. Intervalle hören - Notiere den zweiten Ton:



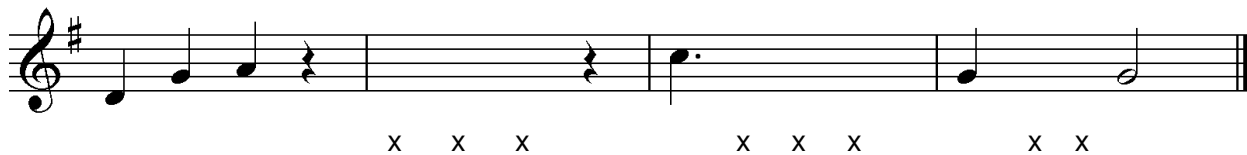
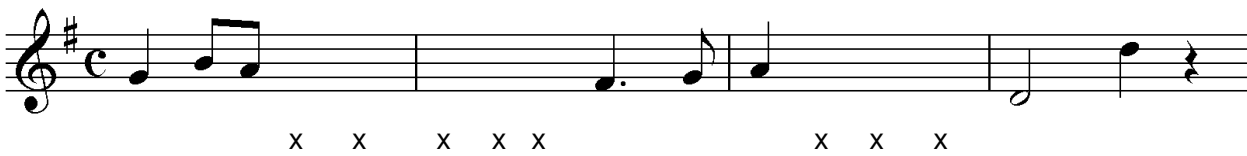
5

15. Dreiklänge hören - Bestimme die Dreiklänge (D / m / o / +):

1.       2.       3.       4.   
 5.       6.       7.       8.

4

16. Melodie hören - Ergänze die fehlenden Töne mit dem entsprechenden Notenwert:



8

50

\_\_\_\_\_

korrigiert von